

**Protokoll der 44. Sitzung der
Ratsgruppe Bürgernähe/PIRATEN**

DATUM: 25. 08. 2015, Gruppen-Raum im Alten Rathaus Bielefeld

- Eröffnung: 20.00 Uhr
- Versammlungsleitung: Christoph
- Protokollant: Martin
- Anwesenheit
- Anwesende gesamt: 6

Name	Status	Anwesend	Abwesend
Christian	Ratsmitglied		x
Michael	Ratsmitglied	x	
Rüdiger	Bezirksvertretung Mitte	x	
Hildegard	Sachk. Bürgerin	x	
Lars	Sachk. Bürger		x
Gerd	Sachk. Bürger	x	
Christoph	Sachk. Bürger	x	
Martin	Sachk. Bürger	x	
Hermann	Sachk. Bürger		x
Ralf	Sachk. Bürger		x
Bernd	Sachk. Bürger		x
Pablo	Sachk. Bürger		x

- Beschlussfähig: Ja
- Überprüfung/Frage ob Anträge vorliegen: nein
- Genehmigung des letzten Protokolls:

TOP 1: Bericht aus der Koalitionsrunde

- Kommunalinvestitionsförderungsgesetz
- Flüchtlinge
- Sozialticket
- Projekte Stadtentwicklung

TOP 2: Anfrage Stadtrat Sperrklausel

Die Anfrage wurde von Michael noch einmal überarbeitet und verkürzt. Sie ist im Netz zu finden.

TOP 3: Ausschussbesetzungen (sachkundige Bürger)

- Mögliche Neubesetzungen / Umbesetzung werden diskutiert und Entscheidungen in größere Runde vertagt

TOP 4: Sitzungskalender 2016

Der Sitzungskalender für 2016 ist im Entwurf im Netz.

TOP 5: Bericht BZV-Mitte

Rüdiger hat in der letzten Sitzung einen Antrag zur möglichen Umwandlung von engen Straßen in Verkehrsberuhigte Zonen bzw. Spielstraßen gestellt. Diesem Antrag wurde nicht entsprochen. Ob mit den Anwohnerinnen und Anwohnern diesbezüglich Lösungen gefunden werden können, bleibt noch offen.

Rüdiger wird in einer AG zur Entwicklung von Pflegelevels für das öffentliche Grün mitarbeiten.

TOP 6: Sicherheitshinweise für Kunden der Sparkasse Bielefeld

Christoph äußert Bedenken, ob die Sparkasse Bielefeld ihren Kunden ausreichende Sicherheitshinweise, z.B. zur Wahl ihrer Wunsch-PIN an die Hand gibt. Ein Faktencheck soll erfolgen.

TOP 7: In Utrecht bekommen Sozialhilfeempfänger bald 900 € Grundeinkommen

Noch in diesem Herbst wird der Stadtrat im niederländischen Utrecht ein Experiment beginnen, das weit über die Landesgrenzen hinweg aufmerksam verfolgt werden wird: Die Stadt schenkt einigen ihrer Bürger für ein Jahr ein bedingungsloses Grundeinkommen und testet das System in der Praxis.

Das Experiment, das zusammen mit Forschern der Uni Utrecht durchgeführt wird, sieht mindestens drei Gruppen Sozialhilfeempfänger zur parallelen Beobachtung vor: Eine Gruppe wird wie gehabt Sozialhilfe und Wohngeld erhalten—für sie ändert sich gar nichts. Eine weitere Gruppe wird in ein deutlich druck- und regelärmeres System aus Anreizen und Belohnungen eingebunden. Die letzte Gruppe wird das bedingungslose Grundeinkommen erhalten, ohne Regeln oder Einschränkungen.

Es wird diskutiert, ob dieses auch in Bielefeld versucht werden sollte/könnte. Um ein solches Projekt in die Koalition einzubringen, müssen die Fakten und diesbezügliche Projekte aus anderen Kommunen zusammengestellt und bewertet werden. Langfristig ist dies möglicherweise eine Strategie, um u.a. in der Verwaltung notwendige Personaleinsparungen an sinnvoller Stelle zu realisieren. Michael wird dieses Thema in die Ko-Geschäftsführer-Runde einbringen.

TOP 9: Installation einer Mini-Küche im Nebenraum des Ratsbüros

Rüdiger wird dieses Projekt in der zweiten Septemberwoche angehen. Gerd ist bereit, ihn dabei zu unterstützen.

TOP 10: Verschiedenes

Am 31. August ist keine Koa-Runde und keine Ratsgruppensitzung, da zu viele Ratsgruppenmitglieder andere Termine oder Urlaub haben.

Ende der Sitzung vorbildlich: ca. 21.40 Uhr